



Saison 2011/2012

07.08. SG in Runde 1

Durch einen verdienten 2:1 (0:0)-Erfolg gegen Grün-Weiß Siegen zog die SG Mudersbach/Brachbach in die erste Runde des Krombacher-Pokals ein.

In einem zerfahrenen Spiel wurde die SG ihrer Favoritenrolle gerecht ohne jedoch spielerisch zu überzeugen. Die sehr defensiv eingestellten Gäste vom Lindenberg ließen der SG nur wenig Spielraum und machten ihr dadurch das Leben schwer. Die Gastgeber waren zwar optisch stets überlegen, hatten jedoch mehrfach Pech im Abschluss. So dauerte es bis zur 83. Spielminute bis die SG in Front ging: Kai Pfeifer behielt im gegnerischen Strafraum die Übersicht und spielte Sturmpartner Daniel Butt frei, der das Leder gekonnt einschob. Kurz darauf erzielte Kai Pfeifer das 2:0 selbst, indem er frei vor dem Gäste-Keeper die Nerven behielt und überlegt einschoss (86.). Der Siegener Treffer zum 1:2 war nur noch Ergebniskosmetik (90.).

In der ersten Runde trifft die SG nun am Mittwoch, den 24.08., auf den FC Türk Geisweid.

14.08. SG kommt super aus den Startlöchern

Nach einer tollen Leistung und wunderschönen Toren feierte die SG Mudersbach/Brachbach einen 6:1 (3:1)-Erfolg gegen Borussia Salchendorf.

Dabei zeigte sich die SG gleich zu Beginn hellwach und kam gut ins Spiel. Kapitän Tim Bröker eröffnete die Saison 2011/2012 mit dem 1:0 in der 18. Spielminute: Markus Stark ließ auf der rechten Seite gleich drei Gegenspieler stehen und passte in die Mitte zu Kai Pfeifer. Dieser ließ direkt auf Bröker prallen, der den Ball sicher einschoss. Doch postwendend nutzten die Borussen die Unachtsamkeit in der SG-Defensive und kamen zum Ausgleichtreffer durch Björn Ludwig (19.). Die SG ließ sich nicht beirren und hatte im direkten Gegenzug die Möglichkeit wieder in Führung zu gehen, doch Kai Pfeifer war nach mehreren Abprallen zu desorientiert, um einzuschließen. Auf der Gegenseite rettete SG-Keeper Oliver Reifenrath glänzend gegen den durchgebrochenen Ludwig. Es dauerte jedoch nur bis zur 27. Minute bis Dennis Hammer das 2:1 erzielte. Der 29-jährige nutzte einen Querschläger, lief allein auf den Gäste-Keeper zu und schob überlegt ein. Noch vor der Halbzeitpause legte die SG nach, als Marcel Farnschläder einen feinen Pass von Christian Pfeifer mitnahm, den Torwart ausspielte und einschob (45.).

Der zweite Durchgang begann aus SG-Sicht ähnlich gut, denn Farnschläder konnte nach Querpass von Kai Pfeifer bereits frühzeitig auf 4:1 erhöhen (52.). Nur kurz darauf sah Salchendorfs Ludwig nach Foulspiel und Spielerbeleidigung innerhalb von 12 Sekunden die gelb-rote Karte. Das Spiel war gelaufen und die SG kam nach Kombinationen zu zwei weiteren Treffern. Nach einem Doppelpass hatte Kai Pfeifer das Auge für Bröker, der den Ball nur noch einschieben musste (74.). Kurz vor dem Ende erzielte Hammer nach scharfer Hereingabe von Matthias Seidl den 6:1-Endstand.

Allerdings wurde die Siegesstimmung aufgrund der schweren Verletzung von Verteidiger Ron-Eric Göbel getrübt. Der 20-jährige musste nach einem Zweikampf mit dem Krankenwagen abgeholt werden. Am Abend stand die Diagnose fest: Wadenbeinbruch! Die Operation folgt bereits am morgigen Montag. *Die SG wünscht dir, Ronny, auf diesem Wege gute Besserung! Komm schnell wieder auf die Beine!*

21.08. Sieg in Freudenberg

In einem mäßigen Sommerkick kam die SG zu einem 2:0 (1:0)-Erfolg beim SV Fortuna Freudenberg II.



Saison 2011/2012

Zwar zählen am Ende des Tages nur die drei Punkte, die die heimische SG Mudersbach/Brachbach aus Büschergrund entführen konnte, doch die Leistung der Elf von Trainer Rainer Maag war weniger erwärmend als das Wetter. Bei hochsommerlichen Temperaturen entwickelte sich von Beginn an ein zähes Spiel, in dem keine der beiden Mannschaften überzeugen konnte. Die SG versuchte zu oft mit hohen Bällen zum Erfolg zu kommen. Gefährlich war sie jedoch immer dann, wenn schnelle Kurzpässe oder das Spiel über die Außenpositionen gewählt wurden. Nach einigen kleineren Chancen auf beiden Seiten war es Marcel Farnschläder, der die SG-Führung erzielte. Auf einem Pass von Christian Scheurer in den Strafraum verwandelt Farnschläder mit einem satten Schuss aus der Drehung zum umjubelten 1:0 (16.). Nur kurz später musste der wiedergenesene SG-Libero Christian Schneider auf der Gegenseite in aller höchster Not klären und kratzte den Ball noch gerade so von der Linie. In der Folge wurden die Gastgeber spielbestimmender und brachten die SG-Defensive ein ums andere Mal in Verlegenheit. Allerdings hatte die SG die letzte große Chance vor der Pause, als Daniel Butt nach feinem Querpass frei aus 4 Metern vergibt.

Nach dem Pausentee zeigte sich das gleiche Bild. Die dicksten SG-Chancen hatten Tim Bröker (Pfosten, Torwart-Parade) und Markus Stark, der im 1-gegen-1 ebenfalls am starken Freudenberger Schlussmann scheiterte. So dauerte es bis zur 89. Spielminute bis die Entscheidung fiel: Nach feinem Zusammenspiel von Butt und dem starken Christian Goebel eröffnete sich für den eingewechselten Jean-Pierre Nagel der Weg allein auf den Torwart, den dieser mit einem platzierten Schuss überwinden konnte.

23.08. Pokalsieg ohne Spiel

Da der FC Türk Geisweid gegenüber dem Pokalspielleiter erklärte nicht zum Spiel gegen die SG Mudersbach/Brachbach anzutreten, steht diese damit kampflös in der 2. Runde!

28.08. SG siegt für Hermann Mende

Im Top-Spiel der A-Kreisliga gewann die SG gegen den VfB Burbach mit 2:0 (0:0) und widmete diesen verdienten Sieg dem verstorbenen Hermann Mende.

In der umkämpften ersten Hälfte war die SG überlegen und verstand es sich immer wieder Chancen herauszuspielen. So verfehlte ein Schuss von Tim Bröker knapp das Ziel und der Schiedsrichter piff Christian Schneider ein Tor nach vermeintlichem Foulspiel zurück. Damit blieb es bis zur Halbzeitpause beim torlosen Remis.

Im zweiten Durchgang nahm die SG gleich wieder das Heft in die Hand und wurde in der 52. Minute belohnt: Nach einem Bröker-Freistoß legte Schneider den Ball vom zweiten Pfosten quer zu Matthias "Rudi" Seidl, der das Leder zur umjubelten Führung einköpfte. Kurze Zeit später krönte der agile Marcel Farnschläder einen tollen SG-Spielzug mit seinem Tor zum 2:0 (60.): Kapitän Bröker passte den Ball links raus auf Seidl, der aus vollem Lauf den Überblick behielt und quer zu Farnschläder legte, der den Ball ins Tor jagte. Die Gäste aus Burbach verstärkten darauf ihre Offensivbemühungen, kamen jedoch





Saison 2011/2012

erst eine Viertelstunde vor dem Schlusspfiff zur ersten Chance, die in einem Pfostentreffer mündete. Nach der gelb-roten Karten gegen VfB-Kapitän Pascal Becker hatte die SG noch zwei weitere dicke Chancen, doch zunächst scheiterte Kai Pfeifer am Pfosten und kurz vor dem Ende verweigerte der Unparteiische ein SG-Tor (Dennis Hammer) wegen einer Abseitsstellung - zu Unrecht wie dieser nach dem Spiel einräumen musste.

04.09. Erste Saisonniederlage für SG

Mit 3:4 (1:1) musste sich die SG Mudersbach/Brachbach in einem sehenswerten Spiel der Spvg. Neunkirchen geschlagen geben.

Die erste halbe Stunde gehörte klar den Gastgebern aus dem Hellertal. Sie bestimmten das Spiel und gingen in der 21. Minute durch Bünyamin Hakyemez in Führung, als dieser einen Abpraller über die Linie drückte. Danach fand die SG allmählich ins Spiel und schaffte vor der Pause den Ausgleich durch Marcel Farnschläder, der einen schönen Diagonalball von Matthias Seidl verwertete (43.). Den zweiten Durchgang begann die SG wieder überlegen und ging in Führung: Seidl bekam den Ball auf der linken Seite und erkannte blitzschnell den zu weit vor dem Tor positionierten Heim-Keeper, den er mit einem schönen Heber überlisten konnte (52.). Doch die Freude über den Treffer währte nur kurz: Neunkirchen schaffte es innerhalb kürzester Zeit die Partie zu ihren Gunsten zu drehen (Schlemper, 53.; Ginsberg, 54.). Der SG war der Schock sichtlich anzumerken, was der Gastgeber zu nutzen wusste. Ensar Hakyemez erzielte nach einem leichtfertigen SG-Ballverlust das 2:4 (65.). In der Folge hatte die SG mehrere Möglichkeiten den Anschlusstreffer zu markieren, aber das 3:4 fiel erst in der 88. Spielminute. Nach einem schönen Spielzug schob Farnschläder nach Querpass von Christian Schneider zum - leider zu späten - Anschlusstreffer ein. Über die gesamte Spieldauer gesehen war die SG mindestens ebenbürtig, eröffnete den Neunkirchner allerdings durch Fehler im Aufbauspiel und schwache Defensivarbeit immer wieder Chancen, die diese eiskalt auszunutzen wussten.

11.09. Remis gegen Niederndorf

In einem hart umkämpften Spiel trennten sich die SG und Aufsteiger Spvg. Niederndorf mit einem letztlich leistungsgerechten 1:1 (1:1)-Unentschieden.

Trotz der widrigen Platz- und Wetterbedingungen sahen die knapp 150 Zuschauer am Brachbacher Häslich ein ordentliches Spiel beider Teams. Die SG startete gut, doch mit zunehmender Spieldauer wurden die Gäste gleichwertiger. Allerdings lagen die klareren Torchancen auf Seiten der SG, wovon Marcel "Poldi" Farnschläder eine zur SG-Führung nutzte. Nach einem Querpass von Kapitän Tim Bröker behielt der 19.-jährige die Ruhe und schob mit dem Außenrist ein (27.). Doch die Antwort des starken Aufsteigers ließ nicht lange auf sich warten. Nach einem kurz ausgeführten Eckball setzte Spielertrainer Thomas Schmidt den Ball per Sonntagsschuss in den rechten Torgiebel (33.). Im zweiten Durchgang blieb die Partie zerfahren, da beide Teams um größere Spielanteile kämpften. In der 65. Spielminute entschied die junge Schiedsrichterin auf Foulelfmeter für die SG, nachdem Farnschläder im Gästestrafraum zu Fall gebracht wurde. Allerdings scheiterte Bröker mit dem Strafstoß am Niederndorfer Keeper Zekir Habibi. Nach wiederholtem Foulspiel sah der emsige Farnschläder in der 68. Minute die gelb-rote Karte und läutete damit eine spannende Schlussphase ein. Trotz der Unterzahl blieb die SG bis zum Ende die gefährlichere Mannschaft, auch wenn die



Saison 2011/2012

Gäste kurz vor dem Ende die große Chance zum Sieg hatten, aber vergaben.

18.09. Maag beweist glückliches Händchen

Zwei Einwechsellspieler der SG Mudersbach/Brachbach gaben die Assists zum 3:1 (0:0)-Sieg bei Borussia Salchendorf, der die SG weiter in der Spitzengruppe der A-Liga stehen lässt.

Nach ereignisarmer erster Hälfte, in der die Beobachter ein Chancenplus für die Gäste ausmachen konnten, fielen im zweiten Durchgang erst die Tore.

Zunächst für die Borussen, bei denen Benjamin Weller einen Sprint von Mitte der eigenen Hälfte ansetzte und erst im SG-Strafraum gestellt werden konnte. Dort behielt er die Übersicht und bediente seinen Teamkollegen Björn Ludwig, der locker einschob (51.). Auf Seiten der SG war kein Aufbäumen erkennbar und so führte sicherlich die zunehmend passivere Spielweise der Gastgeber dazu, dass sich immer mehr SG-Chancen ergaben. Aber auch SG-Coach Rainer Maag tat sein Übriges dazu und brachte durch Einwechslungen sowie eine Umstellung frischen Wind in die Partie. Einen der wenigen ansehnlichen Spielzüge verwertete in der 60. Minute Matthias Seidl, der - schön bedient vom eingewechselten Kevin Maag - ins verwaiste Tor abschloss. Markus Stark legte in der 73. Minute nach, als er einen Querpass des ebenfalls eingewechselten Patrick Farnschläder zur SG-Führung einschob. Nur kurz darauf verwertete der lange glücklose Kai Pfeifer einen Einwurf von Patrick Farnschläder und schloss mit einem wuchtigen Schuss ins Toreck zu seinem ersten Saisontor und gleichzeitig dem 3:1-Endstand ab.

Ob die SG Mudersbach/Brachbach die drei Punkte verdient hatte, wusste im Lager der SG nach dem Spiel keiner so recht. Zwar bestimmte die Mannschaft von Rainer Maag über weite Strecken die Partie und zeigte die reifere Spielanlage, doch der Einsatz war auf Seiten der Gastgeber deutlich höher.

21.09. SG kegelt Freudenberg aus dem Pokal

Eine echte Überraschung gelang der SG Mudersbach/Brachbach in der 2. Runde des Krombacher-Pokals durch den 1:0 (1:0)-Erfolg gegen Fortuna Freudenberg.

Was als "gute Gelegenheit [...] verloren gegangenes Selbstvertrauen zurückzugewinnen" (www.fortuna-freudenberg.de) deklariert wurde, endete für die Gäste im Pokal-Aus auf dem Häslich-Sportplatz. Das "goldene Tor" markierte Daniel Butt in der 29. Spielminute, als er einen verlängerten Einwurf von Patrick Farnschläder einmünzte. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung schaffte es die SG die favorisierten Gäste in Schach zu halten und jubelte nicht ganz unverdient über den Einzug ins Achtelfinale (gegen Siegener SC).

25.09. Unzufriedenheit nach Remis

Die SG kam gegen die Spvg. Anzhausen/Flammersbach nicht über ein 1:1 (1:0)-Unentschieden hinaus und haderte nach der Partie mit sich selbst.

Im ersten Durchgang bestimmte die SG zwar das Geschehen, eröffnete den Gästen aber durch Unzulänglichkeiten im Passspiel und vielen Ballverlusten immer wieder Chancen. Daniel Butt brachte



Saison 2011/2012

die SG in der 25. Spielminute in Front, als er eine tolle Vorarbeit von Matthias Seidl verwertete. Allerdings konnten die Gastgeber weitere hochkarätige Chancen nicht nutzen, so dass es mit der knappen Führung in die Halbzeitpause ging.

Direkt nach der Pause konnte die SAF egalieren: Ein Freistoß von Gäste-Akteur Christian Schneider segelte an Freund und Feind vorbei ins Tor (50.). Während die SG in der Folge wieder das Spiel machte, lauerten fortan die Gäste nur noch auf Konter, über diese sie stets gefährlich blieben. Die größte Chance im zweiten Durchgang hatte Seidl, der allerdings mit seinem Schuss am Pfosten scheiterte, so dass es beim Remis blieb.

02.10. Kirmes-Sieg für SG

Am Kirmessonntag gewann die SG Mudersbach/Brachbach verdient mit 2:0 (2:0) gegen den VfB Weidenau. Kuriosum am Rande: Bereits zur Halbzeitpause mussten die Teams bereits 5 Mal verletzungsbedingt wechseln!

Den ersten Durchgang bestimmten nach holprigen Anfangsminuten die Gäste aus Mudersbach und Brachbach. "Kapitän" Tim Bröker brachte seine Farben in der 25. Spielminute in Front, als dieser einen 25-Meter-Schuss ins linke Eck platzierte. Die SG blieb weiter gefährlich und wurde belohnt: Markus Stark musste den feinen Querpass von Marcel Farnschläder nur noch über die Linie schieben (39.).

Wie bereits angedeutet musste Trainer Rainer Maag bereits zur Pause Dennis Hammer, Matthias Seidl und Marcel Farnschläder ersetzen und startete demnach mit neuem Personal in die zweite Hälfte. Diese zeigte sich sehr zerfahren. Die SG fand nicht mehr ins Spiel und ließ die Gastgeber schalten und walten. Diese konnten ihre Überlegenheit allerdings nicht ausnutzen, da SG-Keeper Oli Reifenrath eine grandiose Leistung zeigte. Neben einigen tollen Paraden hielt er nach rund 70 Minuten einen Elfmeter von VfB-Akteur Sebastian Müller. In der Schlussphase ergaben sich für die SG-Kicker beste Chancen das Ergebnis auszubauen, die jedoch nicht verwertet werden konnten. Am Ende steht ein glanzloser Sieg, der die SG allerdings weiterhin in der Spitzengruppe stehen lässt. Gefeierte wird der Erfolg auf der Mudersbacher Kirmes, wo sich die Mannschaft am Sonntagabend versammeln wird.

05.10. SG im Viertelfinale

Nach dem 5:3 (0:1, 1:1)-Sieg nach Elfmeterschießen der SG Mudersbach/Brachbach über den Siegener SC steht diese im Viertelfinale des Krombacher-Pokals!

Dabei war die SG über die kompletten 120 Minuten gesehen das bessere Team, schaffte es jedoch nicht die vielen Torchancen in Zählbares umzusetzen. Der gastgebende Siegener SC, der eine harte Gangart wählte, ging in der 36. Minute durch ein Foulelfmetertor von Mehmet Avci in Führung. Gerade als die SG kurz davor war den Ausgleich zu erzielen entschied der ansonsten großzügige Schiedsrichter wieder auf Strafstoß für die Charlottentaler (57.). Doch wie bereits am vergangenen Wochenende hielt SG-Keeper Oli Reifenrath den Elfmeter und damit sein Team im Spiel. Diesem gelang in der 80. Spielminute der längst überfällige Ausgleichstreffer. Der SSC-Torwart konnte einen strammen Schuss des eingewechselten Christian Pfeifer nicht kontrollieren und Matthias Stark staubte ab.

In der Verlängerung waren die Gastgeber das etwas gefährlichere Team, doch das Spiel wurde erst



Saison 2011/2012

im Elfmeterschießen entschieden. Dabei zeigten sich die SG-Kicker besonders treffsicher, da Kai Pfeifer, Christian Pfeifer und Matthias Stark ihre Elfmeter verwandelten. Auf Seiten des SSC konnte nur zwei der vier Strafstöße verwertet werden, sodass es SG-Torjäger Daniel Butt vorbehalten war das Spiel mit seinem Schuss zum umjubelten Sieg zu entscheiden! Im Viertelfinale erwartet die SG als Gastgeber den VfL Bad Berleburg aus der Bezirksliga 6!

09.10. SG unterliegt im Spitzenspiel

Im Top-Spiel der A-Kreisliga (das diesen Namen eigentlich nicht verdiente) unterlag die SG Mudersbach/Brachbach dem Siegener SC mit 0:1 (0:1) und verlor damit den Anschluss an die Tabellenspitze.

Die Gäste aus dem Charlottental zeigten sich gleich zu Beginn bissiger und setzten die SG unter Druck. Diese konnte zu keinem Zeitpunkt des Spiels an die ordentliche Leistung aus dem Pokalauftritt anknüpfen. Viele Ballverluste und eine ungeordnete Defensive eröffneten dem SSC immer wieder Chancen. Die größte SG-Gelegenheit des ersten Durchgangs vergab Markus Stark mit seinem zu hoch angesetzten Schuss auf das verwaiste Tor. Kurz vor der Halbzeitpause erzielten die Gäste den verdienten Siegtreffer (45.).

Im zweiten Durchgang zeigte sich des Defensivverhalten der Gastgeber weiter fahrig und erst mit der gelb-roten Karten für SSC-Akteur Paolo Fernandes (74.) begann deren Schlussoffensive. Obwohl die Kicker auf das Ausgleichstor drängten blieben die Aktionen nicht zwingend genug, sodass es bis zu Letzt bei der gerechten 0:1-Niederlage blieb, die den Siegener SC an die Tabellenspitze brachte.

16.10. SG dreht Spiel in Bürbach

Trotz eines 0:2-Rückstandes gewann die SG Mudersbach/Brachbach ihre Partie bei der Spvg. Bürbach noch mit 3:2 (0:0).

In der ausgeglichenen ersten Hälfte kam die SG der Führung am nahsten, doch der Kopfball von Libero Christian Schneider knallte nur an den Pfosten.

Deutlich lebhafter zeigte sich der zweite Durchgang, bei dem sich die Ereignisse überschlugen. Zunächst sorgte eine sehr strittige Schiedsrichterentscheidung dafür, dass Heim-Stürmer Tobias Waginzik frei vor Oli Reifenrath auftauchte und dem SG-Keeper keine Chance ließ (48.). Die Gastgeber legten nur kurz darauf mit einem sehenswerten Spielzug nach, der von Torben Jahnke zur überschwänglich umjubelten 2:0-Führung genutzt wurde. Doch die SG gab nicht auf und drückte die Spielvereinigung in die eigene Hälfte. Der eingewechselte Marcel Farnschläder nutzte einen Steilpass von SG-Kapitän Tim Bröker zum Anschlusstreffer (61.). Die Gastgeber hatten kaum noch Entlastung und so ergaben sich für eine sehr offensiv ausgerichtete SG weitere Chancen. Auffällig waren in dieser Phase zudem viele fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen, die die SG-Spieler und -Zuschauer zum Verzweifeln brachten. Doch das Team von Rainer Maag trotzte dem und konnte ausgleichen: Ein Freistoß von Bröker fand am zweiten Pfosten den Kopf von Schneider, der mit aller Entschlossenheit einnickte (88.). Nach einem klaren Foul an Marcel Farnschläder sorgte Daniel Butt mit einem verwandelten Foulelfmeter in der Nachspielzeit für den Siegtreffer der Sportgemeinschaft (90.).



Saison 2011/2012

23.10. 3:0 - SG hält Kontakt zur Spitze

Durch den verdienten 3:0 (1:0)-Sieg der SG Mudersbach/Brachbach gegen den TSV Siegen und den Punktverlusten der Konkurrenz geht diese wieder auf Tuchfühlung mit der Tabellenspitze.

Die SG war gleich zu Beginn das aktivere und präsentere Team und bestimmte die Begegnung. Der TSV war nur durch scharfe Freistöße gefährlich, die aber weitestgehend geklärt werden konnten. Die SG hatte gerade dann ihre Chancen wenn das Spiel über die agilen Angreifer schnell gemacht wurde, doch mehr als ein Pfostentreffer von Kai Pfeifer sollte vorerst nicht herauspringen. Kurz vor der Pause war es dann allerdings Zeit für die Halbzeitführung: Markus Stark spielte einen langen Ball auf Christian Schneider, der den Ball aus elf Metern auf das TSV-Tor köpfte. Der Gästekeeper konnte den Ball zwar an die Latte lenken, doch Dennis Hammer stand goldrichtig und nickte das Leder ein (43.). Der TSV Siegen startete gut in die zweite Halbzeit, doch die besseren Torchancen blieben auf Seiten der Gastgeber. Eine davon nutzte Kai Pfeifer, der nach einem Pass von Tim Bröker zunächst seinen Gegenspieler überlupfte und dann auch den Torwart mit einem Heber ins linke Eck überwand (75.). Nach weiteren großen Chancen war es Kevin Maag der den Schlussschritt setzte, nachdem er sich auf Bröker-Pass gegen mehrere Gegenspieler durchsetzte und zum 3:0-Endstand einschob (87.).

26.10. Bitteres Pokal-Aus

Trotz einer grandiosen Leistung unterlag die SG Mudersbach/Brachbach im Pokal-Viertelfinale dem VfL Bad Berleburg mit 1:2 (1:1). Knackpunkt der Partie war ein Elfmetergeschenk kurz vor Schluss.

Nach der frühen Führung der Gäste aus dem Wittgensteiner Land durch Benjamin Scholl (7.) zeigte sich die SG kaum geschockt und spielte munter mit. Auch die schwere Schulterverletzung von Libero Christian Schneider mit anschließendem Abtransport ins Krankenhaus (26.) brachte die engagierten Gastgeber nicht aus dem Konzept, so dass noch vor der Pause der Ausgleich fiel: Kevin Maag fand mit einer scharfen Hereingabe Marcel Farnschläder, der das Leder im Tor versenkte (45.). Auch im zweiten Durchgang war die SG klar das überlegene Team und erspielte sich Chance um Chance. Dabei blieb aber die Verwertung ebendieser Möglichkeiten auf der Strecke. Zwei Pfostentreffer kurz nacheinander von Tim Bröker und Maag blieben die knappsten Versuche der starken SG. Kurz vor dem Schlusspfiff erregte die bereits zuvor genannte Fehlentscheidung von Schiedsrichter Jens Schäfer die Gemüter. Christian Pfeifer klärte den Ball und ein VfL-Spieler kam über seinem Bein zu Fall. Zum Entsetzen aller zeigte der "Unparteiische" auf den Punkt, was sich der Bezirksligist nicht entgehen ließ und in Person von Simon Zacharias zum 2:1-Siegtreffer einschoss (82.).

Stimmen zum Spiel:

SG-Fußballobmann Martin Link vielsagend: "Im Prinzip kann man der SG nur vorwerfen, dass sie nicht eine der zahlreichen Chancen verwertet hat! Wenn dann ein Gegentor fällt, ok; aber wenn der Schiri so ins Spiel eingreift und den Ausgang beeinflusst ist das nur noch traurig"

SG-Coach Rainer Maag gegenüber der Siegener Zeitung: "Ich kann vor meiner Mannschaft nur den Hut ziehen, sie hat eine hervorragende Teamleistung gebracht. Wir haben es nicht verdient so zu verlieren"

Gäste-Trainer Andreas Edelmann, ebenfalls gegenüber der SZ: "Die SG war klar die bessere Mannschaft, unser Sieg ist als äußerst glücklich zu bezeichnen"



Saison 2011/2012

30.10. 4:1 - SG wieder vorne!

Durch einen 4:1 (2:0)-Erfolg beim VfB Burbach II und den Patzern der Konkurrenz steht die SG wieder an der Tabellenspitze der A-Kreisliga.

Die ersten 20 Minuten zeigte die SG eine ordentliche Vorstellung mit tollen Kombinationen über die agile Offensivreihe. Tim Bröker ebneten durch seinen Doppelpack nach Vorlagen von Kai Pfeifer (7., 25.) früh den Weg zum Sieg. Von den Gastgebern ging selten Torgefahr aus und auch in der Defensive zeigten sich große Lücken, die der SG immer wieder Chancen ermöglichten.

Den zweiten Durchgang begann die SG wieder stark und erhöhte: Zunächst netzte Kai Pfeifer einer scharfe Maag-Flanke von rechts am zweiten Pfosten ein (49.), dann verwandelte Marcel Farnschläder einen an ihm selbst verwirkten Foulelfmeter zum 4:0 (58.). Fortan wollte die SG die Partie locker runterspielen, vernachlässigte aber ein ums andere Mal die Defensive, sodass die Gastgeber kurz vor Schluss zum Ehrentreffer durch den eingewechselten Sebastian Schoepfner (87.) kamen.

Durch die Patzer des SuS Niederschelden II (1:3 in Bürbach) und Siegener SC (3:3 gegen Eiserfeld) steht die SG nun punktgleich mit dem SSC an der Tabellenspitze.

06.11. SG siegt im "kleinen" Derby

Im Lokalderby gegen den SV Gosenbach behielt die gastgebende SG Mudersbach/Brachbach mit 1:0 (1:0) die Oberhand.

Nach starken Anfangsminuten verpasste es die SG eine der ersten Chancen zum frühen Tor zu nutzen. Doch gerade als die Gäste aus Gosenbach besser ins Spiel kamen und ihre Gefährlichkeit durch ihre schnelle Angreifer andeuteten, fiel das "Tor des Tages". Tim Bröker schnappte sich den Ball und zog aus 25 Metern zum Führungstor ins lange Eck ab (30.).

Nach dem Pausentee war die SG wieder tonangebend und spielte sich einige hochkarätige Chancen heraus. Doch beste Gelegenheiten, wie durch Tim Bröker (71.) und Patrick Farnschläder (89.), die freistehend vor dem starken Gäste-Keeper auftauchten, konnten nicht genutzt werden. Auf der Gegenseite musste SG-Libero Christian Pfeifer einen Gosenbacher Konter von der Linie kratzen (80.). So blieb es bis zum Ende beim knappen, aber absolut verdienten Erfolg für die Sportgemeinschaft.

13.11. SG besiegt Wilden 4:0

Nichts zu holen gab es für den VfB Wilden auf dem Mudersbacher Dammicht: Die SG siegte mit 4:0 (2:0) und steht dank der besseren Tordifferenz wieder an der Tabellenspitze.

Die umkämpfte Anfangsphase war ausgeglichen mit Chancen auf beiden Seiten. Knackpunkt der Partie war sicherlich die frühe rote Karte gegen einen Gäste-Akteur Alexander Schmitting: Nachdem der Schiedsrichter einen SG-Angriff wegen Abseitsposition abgepfiffen hatte, langte der VfB-Kicker nach, traf Marcel Farnschläder und sah folgerichtig die rote Karte (14.). Nur kurz darauf erzielte die SG die Führung: Tim Bröker nickte einen schönen





Saison 2011/2012

Maag-Freistoß am langen Pfosten per Kopf ins Netz (18.). Die SG wollte fortan den zweiten Treffer nachlegen, fand aber nur schwer ins Spiel, da die umständliche Spielweise und die tief stehende Sonne immer wieder zu leichten Ballverlusten führten. Nach einigen guten Torchancen war es schließlich Marc-Andre Mockenhaupt, der mit seinem ersten Saisontreffer das 2:0 erzielte. Gegen sein 25-Meter-Geschoss in den rechten Torgiebel war der Gäste-Keeper machtlos (40.). Im zweiten Durchgang spielte die SG besser und erarbeitete sich weitere Chancen. Der kurz zuvor eingewechselte Patrick Farnschläder nutzte einen klugen Querpass von Bruder Marcel und schob aus 21 Zentimetern ein (78.). Der Treffer zum 4:0-Endstand folgte prompt: Bröker legte eine Flanke vom zweiten Pfosten quer auf Christian Scheurer, der mit seinem Schuss an der Latte scheiterte, doch Torjäger Marcel Farnschläder stand goldrichtig und köpfte ein (83.).

27.11. Derbyniederlage für SG

Mit 0:2 (0:1) verlor die SG Mudersbach/Brachbach das Lokald Derby beim SuS Niederschelden II, der die SG damit in der Tabelle überholte.

Die rund 200 Zuschauer am Rosengarten-Sportplatz sahen ein A-Ligaspiel auf äußerst überschaubarem Niveau. Die optische Überlegenheit der Gastgeber nutzte SuS-Kicker Andreas Schwier zum 1:0 (35.). Die SG kam überhaupt nicht ins Spiel und konnte keine echte Torchance verzeichnen.

Im zweiten Durchgang kam die SG entschlossener auf den Platz und diktierte das Geschehen. Allerdings dauerte es bis zur 89. Spielminute als SuS-Keeper Spann bei einem Schuss von Matthias Seidl das erste - und einzige - Mal eingreifen musste. In der Nachspielzeit erzielte Michael Daub nach einem Konter das entscheidende 2:0.

04.12. 2:0 - SG bleibt im Geschäft

Dank einer Leistungssteigerung im zweiten Durchgang gewann die SG Mudersbach/Brachbach mit 2:0 (0:0) gegen den FC Eiserfeld.

Die Gäste aus Eiserfeld waren sehr defensiv eingestellt und stellten die pomadige SG so vor Probleme in der Spielgestaltung. Bei hohem Ballbesitz seitens der Gastgeber wurde der Ball zumeist durch die eigenen Reihen laufen gelassen ohne das Spiel in die Spitze zu suchen. Glück hatten die SG-Kicker als ein FC-Kopfball nach einem Freistoß nur den Weg an die Latte fand.

Die druckvolle Halbzeitanrede von SG-Coach Rainer Maag zeigte sofort Wirkung: Markus Stark umkurvte gleich nach dem Anstoß mehrere Gegenspieler, legte auf den Flügel zu Kai Pfeifer, der mit seinem harten Querpass Jean-Pierre Nagel fand. Dieser hatte keine Probleme den Ball zur SG-Führung einzuschieben (46.). Die SG war fortan spielbestimmend und zeigte sich aggressiv in den Zweikämpfen, was zu vielen Balleroberungen in der gegnerischen Hälfte führte. Neben einigen SG-Chancen hatten aber auch die Gäste immer wieder Kontermöglichkeiten, die allerdings nicht genutzt werden konnten. So dauerte es bis zur 85. Spielminute ehe die Entscheidung am Häslich fiel: Nach einigen abgeblockten Schüssen stand Kapitän Tim Bröker richtig und schoss aus fünf Metern zum 2:0-Endstand ein.



Saison 2011/2012

12.12. 3:0-Erfolg am 3. Advent

Zum Jahres-Kehraus besiegte die SG Mudersbach/Brachbach die Reserve-Kicker des SV Fortuna Freudenberg mit 3:0 (0:0) und überwintert damit auf dem 2. Tabellenplatz.

Die erste Hälfte zeigte sich recht ausgeglichen mit Chancen für beide Teams. Allerdings hatten die Gastgeber ein optisches Übergewicht, mussten jedoch immer wieder auf die schnellen Konter der Freudenberger achten.

Aus der Halbzeitpause kam die SG dann hellwach und erzielte mit dem ersten Angriff die Führung. Nach schöner Vorarbeit von Kai Pfeifer, der gleich mehrere Spieler stehen ließ, empfing in zentraler Position Matthias Stark den Ball und versenkte ihn mit der Picke im Netz (46.). Die SG bestimmte fortan klar das Spiel und war stets gefährlich. Nach einigen hochkarätigen Torchancen war es in der 80. Minute Kai Pfeifer, der die Führung ausbaute. Nach einem Foul an Tim Bröker im Strafraum schnappte sich Pfeifer den Ball und schoss vom Elfmeterpunkt ein. Nur kurz darauf sorgte der eingewechselte Marcel "Poldi" Farnschläder für den Schlusspunkt, als er einen Schuss von Matthias "Rudi" Seidl aus Nahdistanz einnickte (85.). Mit diesem Erfolg bleibt die SG nur einen Punkt hinter Spitzenreiter Niederschelden II in guter Position für die im März beginnende Rückrunde!



18.03. SG siegt 3:1 in Burbach

Die SG Mudersbach/Brachbach bezwang den VfB Burbach und gewann "Auf der Au" mit 3:1 (0:0).

Aufgrund der angespannten Personallage (ohne Bröker, M.Farnschläder und C.Pfeifer) startete die SG erstmals in dieser Saison mit einer Spitze vor einem 6-er Mittelfeld. Nach holpriger Anfangsphase fand die SG immer besser ins Spiel und war stets durch Konterchancen über die schnelle Sturmreihe gefährlich. Dennoch ging es für die Teams torlos in die Pause.

Die zweite Hälfte begannen die Gastgeber spielbestimmend und schnürten die SG ein. Dieser fehlte fortan jegliche Ordnung im Defensiv- und Offensivspiel, was die Burbacher zu mehreren Chancen nutzten. Doch SG-Keeper Oliver Reifenrath erwischte einen super Tag und hielt seine Farben mit mehreren tollen Paraden im Spiel. Genau in diese Drangperiode des VfB fiel die Führung für die heimische SG: Nach einer Maßflanke des eingewechselten Patrick Farnschläder stand Stoßstürmer Kai Pfeifer am zweiten Pfosten genau richtig und schob überlegt ein (69.). Nur wenige Minuten später das gleiche Bild: Diesmal bediente Farnschläder am langen Pfosten Matthias "Rudi" Seidl, der gekonnt per Flugkopfball vollendete (75.). Doch die Heim-Elf gab sich nicht auf und schaffte durch Mark Plonka den Anschlusstreffer (80.). Aber die SG unterstrich mit dem nächsten Angriff wieder ihre Cleverness und zog durch ein Kopfballtor von Dennis "Apache" Hammer wieder davon, nachdem er einen Querschläger eines VfB-Verteidigers nur noch über die Linie drücken musste (82.). Kurz vor dem Schlusspfiff sah VfB-Kicker Marvin Theis die Ampelkarte (Foulspiel/Meckern).

Saison 2011/2012

25.03. Remis gegen Neunkirchen

Eher Punktverlust als Punktgewinn war das torlose Remis der SG Mudersbach/Brachbach gegen die Spvg. Neunkirchen.

In der ersten Hälfte sahen die 100 Zuschauer bei bestem Wetter ein ausgeglichenes Spiel mit den besseren Möglichkeiten für die SG, die aber allesamt nicht zwingend genug waren.

Den zweiten Durchgang begannen die Gäste besser und schnürten die SG ein, die jedoch die Drangperiode ohne Torchance der Spielvereinigung überstand. Nach knapp 70 Minuten hatte die SG-Spitze Kai Pfeifer die Führung auf dem Fuß, scheiterte aber am herauseilenden Keeper. Kurz darauf kam der eingewechselte Marc-Andre Mockenhaupt frei zum Abschluss, doch der starke Gästekeeper konnte auch diesen Versuch parieren. In der 84. Spielminute piff die junge Schiedsrichterin Elfmeter für die SG, weil Christian Pfeifer im Strafraum zu Fall gebracht wurde. Jedoch scheiterte Kai Pfeifer am Pfosten und verpasste die Entscheidung am Häslich-Sportplatz. Mit dem Schlusspfeiff rettete der Neunkirchener Keeper das 0:0 als er einen Kopfball von Christian Schneider auf der Torlinie hielt.



01.04. Niederlage in Niederndorf

In einem engen und zerfahrenen Spiel unterlag die SG Mudersbach/Brachbach bei der Spvg. Niederndorf mit 2:3 (1:1). Knackpunkt war das Niederndorfer "Wembley-Tor" zum zwischenzeitlichen 1:2.

Die Gastgeber begannen stark und hatten gegen eine passive SG-Mannschaft zunächst Feldvorteile. Allerdings war es die SG, die den ersten schönen Spielzug zeigte und die Führung erzielte. Kai Pfeifer setzte sich auf dem linken Flügel durch und passte in den Rückraum, wo gleich drei seiner Mannschaftskameraden bereit standen. Letztendlich hatte Patrick Farnschläder den Ball zuletzt am Fuß und erzielte das 1:0 (18.). Doch statt mehr Sicherheit zu erlangen ließ das SG-Team wieder nach und musste nach einem sehenswerten Niederndorf-Spielzug den Ausgleich durch Alexander Uebach einstecken (30.).

Für den zweiten Durchgang hatte sich die SG viel vorgenommen, konnte sich jedoch nur selten vom Druck der Heim-Elf befreien. Nach einem fragwürdigen Freistoß schoss Marius Mallasch aus 30 Metern direkt auf das SG-Tor. Der Ball knallte an die Latte, von dort nach unten und weg vom Tor. Der Schiedsrichter, der zumeist durch fragwürdige Entscheidungen auf beiden Seiten auffiel, hatte offenbar als einziger den Durchblick und entschied auf Tor für die Gastgeber (71.), was SG-Coach Rainer Maag erzürnte. Die SG löste fortan den Abwehrverbund und drängte die letzten zwanzig Minuten auf den Ausgleich, blieb jedoch erfolglos. Ebendiese Vernachlässigung der Defensive nutzte



Saison 2011/2012

Sebastian Ohrndorf bei einem Konter zum vorentscheidenden 1:3 (88.). Der Anschlusstreffer von Kai Pfeifer in der Nachspielzeit blieb nur Ergebniskosmetik (90.).

15.04. 0:1 in Flammersbach - SG verliert erneut

Die SG Mudersbach/Brachbach musste beim Tabellenvorletzten Spvg. Anzhausen/Flammersbach eine schmerzliche 0:1 (0:1)-Niederlage einstecken.

Die SG enttäuschte dabei auf ganzer Linie und konnte das Fehlen der vielen Stammspieler nicht kompensieren. Den biederen Gastgebern, die nur mit langen Bällen operierten, reichte dabei ein toller Schuss von Philipp Lindner, der in der 40. Minute zum entscheidenden Tor führte. Im zweiten Durchgang vergab die SG beste Chance und schaffte es dadurch nicht einen Treffer zu erzielen.

22.04. 2:1 - SG wieder siegreich

Nach zuletzt zwei Niederlagen fand die SG wieder in die Erfolgsspur zurück und feierte einen verdienten 2:1 (1:0)-Erfolg gegen den VfB Weidenau.

Die Anfangsphase gehörte der gastgebenden SG, die durch Pressing und viel Laufarbeit klar den Willen erkennen ließ die letzten Niederlagen vergessen zu machen. Nach einigen guten Chancen war es schließlich Kevin Maag, der seine Farben in Führung brachte. Nach einer Balleroberung im Mittelfeld schickte Marcel Farnschläder seinen Sturmpartner Kai Pfeifer auf des Gegners Tor, der den Blick für den besser postierten Maag hatte, der nur noch einschieben musste (21.). Die SG blieb am Drücker, schaffte es jedoch nicht ihre Überlegenheit in Tore umzumünzen. Die bis dato blassen Weidenauer kamen aber in der Folge besser ins Spiel, so dass Keeper Oliver Reifenrath kurz vor der Pause sein ganzes Können zeigen musste, um den Ausgleich zu verhindern. Auch nach der Pause nutzten die Gäste die Lethargie der SG und kamen in der 68. Minute durch einen Kopfball von Thomas Haardt zum Ausgleich. Doch die Antwort der SG ließ nicht lange auf sich warten: Nach einer Pfeifer-Ecke brachte Christian Scheurer den Ball vor das Tor, den Marcel Farnschläder gedankenschnell im VfB-Tor versenkte (77.). Kurz danach sah Haardt die gelb-rote Karten wegen Meckerns, was der SG nun immer mehr Räume eröffnete. Die rote Karte gegen Onur Cetin kurz vor Spielende blieb jedoch die einzig zu erwähnende Szene in der Schlussphase.

29.04. SG verabschiedet sich aus Meisterschaftsrennen

Durch die 1:3 (1:2)-Niederlage bei Tabellenprimus Siegener SC und nun 9 Punkten Rückstand muss sich die SG von ihren Meisterschaftsträumen verabschieden.

Dabei begann die SG konzentriert und konnte das frühe Freistoßtor von Metin Cetin (12.) postwendend egalisieren. Christian Scheurer markierte per Kopf nach einem scharfen Eckball von Marcel Farnschläder den Ausgleich (14.). Fortan konnten die Gäste das Spiel offen gestalten und näherten sich mit gefälligen Kombinationen immer mehr dem SSC-Tor an. Doch kurz vor dem Seitenwechsel nutzte SSC-Akteur Michael Spielberger eine Kette von Fehlern in der SG-Defensive zum 1:2 (42.).



Saison 2011/2012

Nachdem in der Halbzeitpause Markus Stark verletzungsbedingt ausscheiden musste (Verdacht auf Bänderverletzung im Sprunggelenk) übernahmen zu Beginn des zweiten Durchgangs die Gastgeber mehr das Kommando. Einen der vielen langen Bälle des SSC nutzte nach rund einer Stunde Mehmet Avci zum vorentscheidenden 1:3 (62.). Die SG probierte fortan nochmal alles, doch aufgrund der schwül-warmen Temperaturen und dem Tempo der ersten Hälfte blieben alle Bemühungen ohne nennenswerte Aktionen, so dass es bis zum Schluss beim 1:3 blieb.

03.05. SG verliert auch in Gosenbach

Die Serie von SG-Misserfolgen hält an! Beim abstiegsbedrohten SV Gosenbach verlor die SG Mudersbach/Brachbach mit 2:3 (0:2).

In der ersten Hälfte gingen die kampfstarke Gastgeber durch Tore von Dominik Preuß (21.) und Marius Strunk (43.) in Führung. Sinnbildlich für die desolante Vorstellung der SG stand der Platzverweis von Christian Scheurer, der nach zwei Foulspielen die gelb-rote Karte sah (38.). Nur kurz nach dem Pausentee schaffte Kevin Maag den Anschlusstreffer durch einen indirekten Freistoß im Strafraum der Gosenbacher (48.). Die SG spielte fortan besser und konnte sogar durch Kai Pfeifer ausgleichen, der ein Zuspiel von Matthias Stark überlegt einschob (75.). Doch kurz vor Schluss machte Timo Schlotter den Gosenbacher 3:2-Triumph perfekt (88.).

06.05. 2:1 - SG dreht das Spiel

Die SG Mudersbach/Brachbach drehte am Sonntagnachmittag einen 0:1-Pausenrückstand zu einem verdienten 2:1-Erfolg gegen die Spvg. Bürbach.

Die SG Mudersbach/Brachbach kann es doch noch! Und damit ist nicht nur das Gewinnen gemeint, sondern viel mehr eine tolle kämpferische Leistung und viele spielerische Elemente, die auf schmierigem Geläuf zum Sieg gegen die Spvg. Bürbach führten. Dabei begann das SG-Spiel eher suboptimal, da der aus der zweiten Mannschaft berufene Lasse Lück leichtfertig vergab und auf der Gegenseite gleich der erste Torschuss der Gäste zum 0:1 führte (13., Sascha Müller). Doch die SG steckte nicht auf und blieb weiter im Spiel, aber bis zur Pause sollte den Gastgebern kein Tor mehr gelingen.

Im zweiten Durchgang sahen die rund 60 Zuschauer in Brachbach zunächst eine Großchance der Gäste, doch der Bürbacher Angreifer vergab freistehend. Die SG zeigte hingegen einige tolle Kombinationen und hatte Chancen zum Ausgleich wie der Lattentreffer nach einem Freistoß von Kevin Maag. Nur kurz darauf setzte sich Maag nach einem feinen Hackentrick von Lück an der Außenlinie durch und fand mit seiner Flanke Matthias Stark, der den Ball im linken Torwinkel unterbrachte (63.). Die SG blieb weiter am Drücker und legte nur kurz darauf nach: Kai Pfeifer setzte sich auf dem rechten Flügel durch und passte quer zu Marcel Farnschläder, der locker einschob (71.). In der Folge blieb die SG das gefährlichere Team, doch es blieb bis zum Schluss beim verdienten 2:1-Heimsieg. Kurz vor dem Ende sah Bürbachs Müller die Ampelkarte (86.).

13.05. 2:2 - SG mit erstem Punktgewinn in Trupbach

Der "Fluch von Trupbach" konnte zumindest ein wenig entkräftet werden, da die SG



Saison 2011/2012

Mudersbach/Brachbach beim TSV Siegen durch das 2:2 (2:0)-Remis einen Punkt mitnehmen konnte.

Die Partie begann ausgeglichen mit mehr Ballbesitz für die Gastgeber, die von der tief stehenden SG in ihrer Hälfte ganz bewusst nicht gestört wurden. Der Plan bei Ballbesitz blitzartig umzuschalten ging in der 19. Spielminute das erste Mal auf. Nach einem weiten Abschlag von "Torwart-Oldie" Andre Link, der als Torwarttrainer höchst selbst seine verletzten Schützlinge vertrat, erkämpfte sich Marcel "Poldi" Farnschläder den Ball und überlupfte den herauseilenden TSV-Keeper zur Gästeführung. Die SG zeigte sich weiter stark in den Zweikämpfen und so wurde die Heim-Elf nur durch Standardsituationen und Konter gefährlich. Nach einer glänzenden Vorarbeit von Kai Pfeifer, der gleich vier Gegenspieler im Strafraum stehen ließ und das Auge für seinen Sturmpartner hatte, erhöhte Farnschläder noch vor der Pause auf 2:0 (43.).

Doch die SG kam nach der Halbzeitpause zu schläfrig aus der Kabine und musste nur kurz darauf den Anschlusstreffer durch Andre Klein hinnehmen (47.). Die Sportgemeinschaft ließ fortan jede Defensivordnung vermissen, sodass sich immer wieder Chancen für die Gastgeber ergaben. Eine davon nutzte wiederum Klein und egalisierte das Spiel nach einer Stunde (59.). Der TSV blieb die gefährlichere Mannschaft und so hatte die SG Glück, dass die Angriffe der Gastgeber bis zum Ende am Aluminium (2x) oder beim starken Keeper Link mündeten.

20.05. SG ohne Probleme gegen Schlusslicht

Die SG Mudersbach/Brachbach besiegte das Tabellenschlusslicht VfB Burbach II souverän mit 4:1 (1:0).

Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase, in der beide Teams erst einmal versuchten mit dem schmierigen Geläuf in Mudersbach zu Recht zu kommen, kam die SG immer besser in die Partie und konnte schnell die Führung erzielen. Kevin Maag ließ von rechts kommend einen Gegenspieler aussteigen und schoss per Flachschiess in die kurze Ecke ab (12.). Trotz weiterer Chancen blieb es bis zur Pause bei der knappen SG-Führung.

Im zweiten Durchgang versuchte die SG dann den Ball mehr laufen zu lassen und wurde nur kurz nach dem Seitenwechsel belohnt. Lasse Lück verwertete eine Ablage von Kai Pfeifer und schloss humorlos zum 2:0 in die linke Ecke ab (50.). Die SG erspielte sich gegen immer schwächer werdende Gäste Chance um Chance. Marcel Farnschläder baute die Führung per Doppelpack durch einen Kopfballdreffer nach einer Maag-Ecke (62.) und eine feine Einzelleistung (72.) aus. Den Gastgebern gelang kurz vor Schluss der Anschlusstreffer durch Sascha Rohwer (87.). Am Ende blieb es beim 4:1-Heimsieg, der durch bessere Chancenverwertung durchaus hätte höher ausfallen können.

04.06. 1:4-Klatsche in Wilden

Die SG enttäuschte beim VfB Wilden und verlor durch eine kämpferisch gute Vorstellung der Gastgeber verdient mit 1:4 (0:2).

Das Spiel begann denkbar schlecht, da Enez Karabina bereits in der ersten Minute einen verunglückten Pass von Christian Goebel empfing und überlegt einschob. Die Gastgeber standen defensiv gut und nutzten ihre zweite Chance nach einem Freistoß aus dem Halbfeld nur kurz darauf zum 2:0 (David Döring, 13.). Die SG bestimmte fortan die Partie, konnte jedoch die sich bietenden Chancen gegen die tief stehende Heim-Elf nicht nutzen.



Saison 2011/2012

Mit neuem Mut und Schwung aus der Halbzeitpause kommend setzte die SG die Wildener unter Druck und kam auch zu einigen Chancen. Die Partie nahm an Fahrt auf, was auch die Gemüter der Spieler erregte. In diesen Szenen übersah der Schiedsrichter eine klare Tätlichkeit an Lasse Lück und versäumte es gegen einen Wildener nach klarem Foul die Ampelkarte zu zücken. Dass der SG an diesem Tag nichts gelingen wollte bewies das 0:3, als ein Querpass von Karabina in der Mitte SG-Kicker Kevin Maag fand, der das Leder unglücklich ins eigene Netz beförderte (69.). Nur kurz darauf glückte Sylvester Sloan ein echter Sonntagsschuss in den rechten Giebel (73.). Die SG setzte den doppelten Schlusspunkt in Person von Marcel Farnschläder, der zunächst per Foulelfmeter traf (81.) und kurz vor Schluss mit der gelb-roten Karte den Platz verließ (89.).

Lobenswert blieb die Geste des Wildener Spielers, der sich für die Tätlichkeit an Lück nach dem Spiel mit einer Kiste Gerstensaft bei der SG entschuldigte. Sicherlich eine tolle Aktion an einem - aus SG-Sicht - bitteren Tag.

10.06. Heftige Derbyniederlage

Die SG Mudersbach/Brachbach unterlag im letzten Heimspiel der Saison das Derby gegen den SuS Niederschelden II mit 0:5 (0:1).

Im recht ausgeglichenen ersten Durchgang brachte Jannik Löhl den SuS kurz vor der Pause in Front (34.). Der zweite Durchgang begann für die wieder einmal enttäuschende SG denkbar schlecht: Andreas Schwierz knallte den Ball aus spitzem Winkel über den Innenpfosten ins SG-Tor (47.). Michael Daub (67.), Valon Krasniqi (81.) und Stefan Schneider (87.) machten den Gästesieg perfekt.

18.06. 1:1 - "Bär" rettet letzten Punkt der Saison

Im letzten Spiel unter Rainer Maag trennten sich der FC Eisfeld und die SG Mudersbach/Brachbach mit 1:1 (0:1).

In dem ausgeglichenen Spiel auf dem glatten Geläuf im Helsbachtal gingen die Gäste aus Mudersbach und Brachbach in der 34. Minute in Front. Marcel "Poldi" Farnschläder schlenzte den Ball von der Sechzehnerkante in den rechten Giebel und sorgte mit seinem 19. Saisontor für die Pausenführung. Im zweiten Durchgang kamen die Gastgeber besser ins Spiel und profitierten zusehends von dem passiven Verhalten der SG. Nach einigen Chancen war es der kurz zuvor eingewechselte Michael Böcking, der zum 1:1 verwandelte (68.). Nachdem Christian Goebel zunächst legal in höchster Not auf der Linie klären musste, berührte der Ball bei der zweiten Rettungsaktion seine Hand, sodass der Schiedsrichter auf Strafstoß entschied. Doch SG-Keeper Rene "Bär" Narres parierte den Elfmeter von FC-Kicker Tim Latsch und sicherte seinem Team damit einen Abschiedspunkt für Rainer Maag, der die SG in der Sommerpause nach 5-jähriger Zusammenarbeit verlassen wird.

Nach einer sicherlich nicht optimalen Saison, in der sich Spieler und Fans mehr vorgestellt hatten, beendet die SG das Jahr auf dem 4. Tabellenplatz.



Saison 2011/2012

20.06. Dauerläufer und Torjäger

Die Saison 2011/2012 ist Geschichte. Die SG schließt die Spielzeit auf dem 4. Tabellenplatz und bestätigt dadurch seine Stellung in der A-Kreisliga. Grund genug genauer auf die Statistik der Saison zu schauen:

In einer langen Saison stechen vor allem drei Spieler hervor: Christian Goebel, Matthias Stark und Kai Pfeifer absolvierten alle 30 Spiele der abgelaufenen Saison - die beiden erst genannten sogar alle von Beginn an. Verletzungspech hatten dagegen Christian Schneider, Tim Bröker und Matthias Seidl, die zusammen nur auf 45 Spiele kamen.

Die meisten Einwechslungen wurden bei Marc-Andre Mockenhaupt und Jean-Pierre notiert, die jeweils 11 Mal ins Spiel kamen. Dagegen wurden Kevin Maag, Markus Stark und Marcel Farnschläder (je 12) am häufigsten ausgewechselt.

Die meisten Assists gab Kai Pfeifer, der seinen Mitspielern den Ball 12 Mal zu Toren auflegte. Daneben traf der 21-jährige 7 Mal selbst, sodass er auf 19 Scorer-Punkte kommt. Lediglich Marcel Farnschläder konnte mehr Scorer-Punkte erzielen (22), da er in der Spielzeit allein 19 Saisontreffer erzielte. Bei lediglich 23 absolvierten Spielen (0,82 Tore/Spiel) ist dadurch sein 6. Platz in der Torjäger-Liste der A-Liga umso höher zu bewerten.